

Echo vom

Chlösterli

Neues vom Stiftungsrat

Immer gegen Ende Juni oder anfangs Juli trifft sich der Stiftungsrat zu seiner dritten Sitzung. An dieser Sitzung wird jeweils eine Hochrechnung anhand der vorhandenen Zahlen der ersten Monate erstellt, welche eine gewisse Tendenz aufzeigt. Generell konnte festgehalten werden, dass bis Ende Mai durchschnittlich 117 Betten besetzt waren, welche über den budgetierten Zahlen waren und demnach mit einem positiven Verlauf gerechnet werden kann. Die Anpassung im Bedarfsermittlungssystem in der



Pflege (BESA) hatte zur Folge, dass rund 40 Umstufungen nach unten vorgenommen werden mussten. Diese Änderungen hatten wesentliche Mindereinnahmen zur Folge. Dank der sehr hohen Auslastung und Anpassungen ist man trotzdem zuversichtlich, dass ein gutes finanzielles Ergebnis erreicht wird.

Bauberechnungen

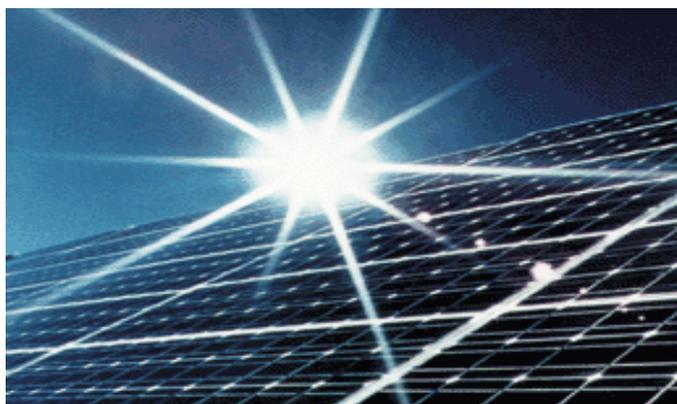
Der Stiftungsrat konnte verschiedene Bauobjekte nun definitiv mit der Genehmigung der Bauabrechnungen abschliessen. Dies sind Erweiterungstrakt 4, Velounterstand, Baschi-fit, Speisesaal, Küchenlift sowie die Balkonsanierung. Sämtliche Abrechnungen lagen unter dem Kostenvoranschlag. Ganzheitlich gesehen hat die Stiftung Chlösterli bereits nach dem Abschluss der Gesamtkonzeption wieder über 6.8 Millionen Franken investiert und Anpassungen bereits vorgenommen oder sind wiederum in Planung, wie der Personenlift für die Wohngruppen.

Projekt Fitnessparcours

Durch die Leiterin des Baschi-Fits kam die Idee, dass im Aussenbereich des Chlösterli ein altersgerechter Vitaparcours für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie für die Öffentlichkeit erstellt werden könnte. Der Stiftungsrat befürwortet diese Idee, stellt sich aber auf den Standpunkt, dass es nicht Sache des Chlösterli ist, dieses Projekt alleine zu realisieren und die Kosten zu übernehmen. Der Stiftungsrat ist gerne bereit, auf dem eigenen Grundstück und entlang des Chlösterliweges die nötigen Landflächen zur Verfügung zu stellen. Er ist auch bereit, in einer Projektgruppe aktiv mitzuarbeiten und diese Idee direkt zu unterstützen.

Neue Wohnformen

Wie schon mehrmals berichtet, fehlt aus Sicht des Chlösterli eine ergänzende Wohnform für Bewohnerinnen und Bewohner, welche keine oder wenig Pflege benötigen. Der Stiftungsrat hat nun beschlossen, die Vorabklärungen und erste Projektvorlagen für ein ergänzendes Angebot zu erarbeiten. Im Grundsatz wird eine Wohnform angestrebt, in der die sozialen Kontakte und die Sicherheit im Vordergrund stehen. Man stellt sich momentan Wohnungen mit eigenen Küchen und Waschküchen vor, in welchen die Mieter sämtliche Tätigkeiten selbständig ausüben und ihre eigenen Ressourcen nutzen können. Die wichtigste Grundbedingung an das neue Projekt ist momentan, dass eine direkte Anbindung an die jetzige Infrastruktur des Chlösterli vorhanden ist. Da es sich um ein Projekt der anderen Art handelt, wird für die nötigen Abklärungen genügend Zeit eingeplant und deshalb in der jetzigen Phase noch keine fixen Termine gesetzt.



Photovoltaikanlage

Damit mittels Sonnenkollektoren mehr Strom erzeugt werden kann, sind momentan Dachflächen gesucht. Im Zuge der Diskussionen

über er-neuerbare Energien wurde auch an das Chlösterli eine Anfrage, mit entsprechendem Angebot eines Energieanbieters, eingereicht. Durch die Grösse des Chlösterli, mit den diversen Dächern mit unterschiedlichen Ausrichtungen, wären wir ein lukratives Objekt. Der Stiftungsrat befasste sich schon lange mit Gedanken eine Anlage zu errichten, welche ökologischen Strom produzieren könnte. Bis anhin waren aber die Anschaffungen so gross, dass dies zu teuer war. In Anbetracht des Angebotes und dem Umstand, dass in letzter Zeit enorme Entwicklungen stattgefunden haben wird der Stiftungsrat die ganze Ausgangslage neu überprüfen. Es ist vorgesehen, dass bis zur Septembersitzung zusätzliche Abklärungen getroffen werden.

Personelle Mutationen

Eintritte:

Frau Daniela Wischniewski
Pflege Praktikantin

Frau Michaela Iten
Frühstückbetreuung

Wir wünschen ihnen einen guten Start und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Basteln

Jeweils am Dienstag
14.00 Uhr im
Bastelraum



Chlösterliferien 4. – 8. Juni 2012 in Magliaso, Tessin

Zum vierten Mal ging es in die Bewohnerferien vom Chlösterli. Am 4. Juni um 10.00 Uhr war es soweit, alles Material ist verstaut und 19 Bewohner mit 7 Betreuungspersonen sind startbereit. Die erste Etappe führte über den Gotthardpass nach



Airolo. Im Restaurant Caseificio Dimostrativo Del Gottardo nahmen wir das Mittagessen ein. Bald darauf erreichten wir unser Feriendomizil Centro Evangelico in Magliaso. Dort angekommen, wurde erst einmal ein Dessert gegessen, die Zimmer bezogen und das Gepäck auf die Zimmer



gebracht. Der erste Abend klang bei gemütlichem Zusammen-sein aus. Am Dienstagmorgen genossen alle die schöne Ferienanlage direkt am Luganersee. Diejenigen die Lust hatten machten mit dem Ruderboot eine Ausfahrt auf dem See, andere unternahmen einen kleinen Spaziergang oder genossen einfach das schöne, warme Wetter. Am Nachmittag war ein Ausflug in die Swiss Miniature in Melide angesagt. Hier konnten wir die verschiedenen Mini-



atur-Nachbauten aus der Schweiz anschauen. Ein anschliessendes Glacedessert tat an diesem heissen Wetter richtig gut. Wieder zurück in Magliaso kühlten sich einige im grossen Pool ab. Nach dem Nachtessen übten wir eine neue, südländische Sportart. Es lernten viele Boccia spielen und



mal, so konnte man nicht ganz so weit sehen. Einen Sprung in den Pool oder einen Spaziergang am See rundete den Nachmittag ab. Am Abend wurde erneut Bocce gespielt, die Begeisterung für diesen Sport war riesig. Jassen und andere Spiele gehörten natürlich auch dazu.

Am Donnerstag unternahmen wir ei-



taten dies bis tief in die Nacht. Andere jasteten, spielten oder genossen einfach den warmen Abend.

Am Mittwoch ging es direkt nach dem Frühstück Richtung Capolago. Von dort fuhren wir mit der Zahn-

nen Ausflug mit dem Schiff ab Caslano nach Lugano. Das Schiff legte mehrmals in Italien an. Viele kleine, schöne Dörfer am Seeufer konnten dabei gesehen werden. In Lugano machten wir einen kleinen Spaziergang an der Seepromenade. Der letzte Abend war nochmals geprägt von Spiel und Spass.

Am Freitag um 10.00 Uhr war alles gepackt und es ging wieder zurück in die Innerschweiz, diesmal durch den Gotthard. Das Restaurant Pouletburg in Attinghausen war unser letzter Stopp. Mit Poulet und Pommesfrites rundeten wir die Ferien ab. Um 16.00 kam die ganze Truppe müde, aber glücklich wieder im Chlösterli an.

Einen herzlichen Dank allen, die diese Ferien ermöglicht haben.

Bericht Marcel Meier



radbahn auf den Monte Generoso (1704 m.ü.M.) hoch. Die Fahrt auf den Berg war wunderbar und sie bot eine traumhafte Aussicht. Nach dem Mittagessen wurde auf der Aussichtsplattform noch die Aussicht genossen. Leider war die Sicht nicht opti-



Teilnehmer Bewohnerferien 2012



Betreuungsteam



-Willkommen

Wir begrüßen als neue Bewohner/innen im Chlösterli

Frau Marianne Gerber

Herr Franz Muheim

Frau Klara Muheim

Frau Margrit Ziltener

Wir wünschen ihnen einen schönen Aufenthalt und freuen uns auf die gemeinsame Zeit.

Gedächtnistraining

mit
Suzanne Z'Graggen



Jeweils am Donnerstag
um 9.00 und 10.00 Uhr
im Bastelraum

Bewegung und Spiel

Jeden Mittwoch
9.00 Uhr
im Bastelraum



Podologie

Jeden Dienstag

Anmeldungen für eine
Behandlung richten Sie
bitte an das Sekretariat.



Coiffeur

Frau Gallinelli
Donnerstag

Frau Lienhard
Mittwochmorgen



Tag der namenlosen Wäsche



Mittwoch, 11. Juli
13.00 bis 15.30 Uhr
im Bastelraum

In der Lingerie stapeln sich Wäschestücke von Bewohner/Innen ohne Namen. Deshalb können an diesem Tag vermisste Stücke entgegen genommen werden. Nicht abgeholte Kleider werden anschliessend der Caritas übergeben.

Kochen von Bewohnern für Bewohner

„Grillplausch“
Mittwoch, 4. Juli
14.00 Uhr



Die Bewohnerinnen und Bewohner, die Freude am Rüsten, Kochen und Zubereiten haben, kochen für alle Bewohner. An diesem Nachmittag übernimmt diese Crew das Küchenzepter und bereitet das Nachtesen für das gesamte Chlösterli zu. Bei schönem Wetter wird das Nachtesen im Innenhof eingenommen. Der Männerchor Zug wird den Abend musikalisch umrahmen.

Geburtstagsessen

Wir freuen uns, am

Dienstag, 24. Juli

die Juli-Jubilarinnen
und Jubilare zum
gemeinsamen Essen einzuladen.



Jassabend

**Mittwoch, 11. und
Montag, 23. Juli**

nach dem Nachtessen
in der Cafeteria



Spielspass mit Wii

**Mittwoch, 11. und
Montag, 23. Juli**

ab 12.45 Uhr in Gruppen

Näh- und Flickservice

Donnerstag, 19. Juli

von den freiwilligen
Helferinnen



Wir gratulieren



im Juli herzlich
zum Geburtstag:

7. Juli

Frau Christa Brüsche

8. Juli

Frau Angela Viert

Frau Suzanne Maurer

19. Juli

Herr Alfred Gasser

20. Juli

Frau Jeannette Huber

21. Juli

Frau Gertrud Kocherhans

22. Juli

Herr Rainer Camenisch

27. Juli

Frau Rosa Garo

28. Juli

Herr Hans Blattmann

31. Juli

Herr Eugen Tschamper

Wir wünschen den Jubilarinnen
und den Jubilaren ein schönes Fest
und viel Glück im neuen
Lebensjahr.

Der Herr hat zu sich in die Ewigkeit abberufen:

Herr Josef Arnold

Frau Barla Capaul

Man halte die lieben Verstorbenen in
guter Erinnerung.



Aktivitäten im Juli

Ständchen Männerchor Zug

Mittwoch, 4. Juli
18.15 Uhr
im Innenhof oder Mehrzwecksaal



Ausflüge

Freitag, 6. Juli
Auf den Rossberg,
oberhalb Schindellegi



Freitag, 13. Juli
Tagesausflug an den Rheinfall



Freitag, 20. Juli
Tagesausflug mit
Schiffahrt nach
Quinten



Freitag, 27. Juli
Nach Flüelen an den
Urnersee



Voranzeige

1. August

Unseren saftigen, traditionellen Schweinshalsbraten vom Holzkohlengrill bereiten wir auch dieses Jahr zu. Je nach Wetter findet die Feier im Garten oder im Mehrzwecksaal statt.

Ab 14.30 Uhr
musikalische Unterhaltung mit
den Muulörgeler vom Aegerisee



Ab 17.00 Uhr
Apéritif

Ab 17.30 Nachtessen
Zu diesem Anlass sind auch Besucher herzlich eingeladen.
Anmeldungen nimmt das Sekretariat gerne entgegen.

Gottesdienste

Freitag, 6. Juli, 10.15 Uhr
katholischer Gottesdienst

Sonntag, 8. Juli, 09.15 Uhr
katholischer Gottesdienst

Freitag, 13. Juli, 10.15 Uhr
reformierter Gottesdienst

Freitag, 20. Juli, 10.15 Uhr
katholischer Gottesdienst

Freitag, 27. Juli, 10.15 Uhr
katholischer Gottesdienst

Täglich 17.00 Uhr Rosenkranz